

GB Jänner 1982, Seite 12



Sicher möchten Sie uns helfen, auch in diesem Jahr unseren

## OSTERBAZAR

mit viel Geschick, Phantasie und Liebe zu gestalten. Jede Art von Mitarbeit ist uns wichtig und willkommen.

Unser gemeinsames Arbeiten im Pfarrsaal von St. Georg beginnen wir am

**MITTWOCH, 13. JÄNNER 1982**

ab 10 Uhr und treffen uns dann wöchentlich dort. Auf viele gute Anregungen, tatkräftige und verantwortliche Mitarbeit freut sich

die Bastelrunde St. Georg

GB Mai 1982, Seite 13

## GEDENKEN

**Herr Heinrich Freiherr zu Franckenstein** wurde am 31. März 1982 im 74. Lebensjahr von Gott heimgeholt. Mit seiner Familie und den Freunden der Familie geleiteten wir ihn nach dem Requiem in der Friedhofskapelle von Feriköy/Istanbul zur letzten Ruhestätte.

Freiherr zu Franckenstein war durch sehr lange Zeit Mitglied des Vinzenzvereines, der sich um die Betreuung notleidender und verarmter Menschen annimmt. Er tat dies insbesondere für Österreicher und Leute, die aus der Österreichisch-Ungarischen

Donaumonarchie nach dem Ersten Weltkrieg in Istanbul zurückgeblieben waren. Nach dem Zweiten Weltkrieg war Herr zu Franckenstein Gründungsmitglied des Vereins der Österreicher in Istanbul. Mit dem Sankt Georgskolleg und der St. Georgsgemeinde hat er ständig eine herzliche Beziehung aufrechterhalten.

Mit dem Gebet für ihn verbinden wir herzliche Dankbarkeit und ein bleibendes Gedenken.

*Ernest Raidl*

GB Oktober 1982, Seite 14

## GEDENKEN

Am 27. Juli 1982 starb im Österreichischen Sankt Georgs-Spital **Frau Antonie TIBET**. Sie war geboren in Mistelbach/Niederösterreich und lebte seit vielen Jahren in Istanbul. Das lange Leben in der Fremde und die Sehnsucht nach der Heimat und dazu die lange Krankheit haben die letzten Jahre ihres Lebens schwer gemacht. In der Pflege und guten Hut der Barmherzigen Schwestern hat sie manchen Trost gefunden und so ihr Leben in Frieden beschließen können.

Gerne werden wir ihr ein Gedenken bewahren, und das besonders im Gebet.

Am 31. Juli 1982 wurde Frau **Emma RUSCHKA** von Gott heimgerufen. 55 Jahre ihres Lebens verbrachte Frau Ruschka in Istanbul. Durch viele Jahre hat sie Frau Professor Zavaros, die österreichische Musikpädagogin bestens betreut, war ihre Hilfe und Stütze in den letzten Jahren ihres Lebens.

Ein schmerzliches Leiden zwang sie seit 1979 zum Spitalaufenthalt im Österreichischen St. Georgs-Spital der Barmherzigen Schwestern vom Hl. Vinzenz v. Paul in Istanbul. Am Ende ihres 89. Lebensjahres holte Gott sie heim.

Auch sie gehört zu den Landsleuten, die uns in gutem Gedenken bleiben.